



---

1. Dezember 2021

## **Pressemitteilung: Sportdezernent Beck: „Auch 2022 kein Startschuss für Gutenberg Marathon Mainz seriös vorstellbar“**

**(rap) Absage: Corona-Pandemie macht weiterhin verlässliche Neu-Planung des Laufes unmöglich / Gesundheit der Teilnehmer:innen bleibt in Mainz oberstes Gebot / Beck: „Pandemie holt uns leider wieder ein – aus Marathon-Sicht ein déjà vu.“**

Am Sonntag, 8. Mai 2022 sollte eigentlich wieder der Gutenberg Marathon Mainz gestartet werden – nun klafft erneut eine schmerzende Lücke im Veranstaltungskalender 2022. In der gestrigen Sitzung des Stadtvorstandes kam die Stadtspitze überein, den Lauf angesichts der sich aktuell bundesweit und regional zuspitzenden „vierten Welle“ der Pandemie, vorsorglich abzusagen. Es wäre - theoretisch - die 22. Auflage des Marathon geworden, allerdings konnte der Event bereits 2020 nur in „virtueller Form“ und 2021 gar nicht stattfinden...

Nach der pandemiebedingten zweijährigen Abstinenz waren die Planungen für den Gutenberg Marathon unter Federführung von

### **Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de](http://www.mainz.de)



Rennleiter Dieter Ebert bereits weit gediehen - es wäre zugleich ein „Marathon mit deutlich verändertem Gesicht“ geworden, da aufgrund der laufenden Sanierung des Mainzer Rathauses, dem damit verbundenen Ausfall der Tiefgarage als Abgabebereich für Kleiderbeutel als auch der Nichtverfügbarkeit der Rheingoldhalle neue Akzente gesetzt worden wären.

Sportdezernent Günter Beck betont vor diesem Hintergrund: „Absolut oberste Priorität hat bei unserem Lauf die Gesundheit der Teilnehmer:innen. Manche Dinge hat man aber bei aller Planungssorgfalt nicht selbst in der Hand. Ich hatte es bereits befürchtet, mit der erneut anschwellenden Pandemie erleben wir aus Marathon-Sicht leider ein déjà vu.“

Rennleiter Dieter Ebert führt aus, dass die Öffnung der Meldelisten für den Marathon im Ablaufplan eigentlich für den vergangenen Samstag, 27.11.2021 geplant gewesen sei, inklusive Öffentlichkeitsarbeit, geschalteter Anzeigen in Laufmagazinen... „Das wäre wie stets unser Start in die heiße Vorbereitung gewesen.“ Aufgrund der aktuellen pandemischen Welle mit hohen Inzidenzzahlen wurden die Planungen jedoch nach internen Beratungen kurzfristig ausgesetzt, die Werbung auf null gefahren.

## **Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de](http://www.mainz.de)



„Zum gegenwärtigen Zeitpunkt würde sich nachvollziehbarer Weise niemand anmelden, zugleich kann die organisatorische Detailplanung bei steigenden oder bestenfalls stagnierenden pandemischen Niveau nicht seriös und vorausschaubar vorangetrieben werden“, sieht Beck aktuell keine Chance, die erfolgreiche Mainzer Marathon-Geschichte im Jahr 2022 fortzuschreiben. „Die Öffnung der Meldelisten wäre verantwortungslos. Öffnen wir die Portale - sofern es sinnvoll erschiene - jedoch zu einem weit späteren Zeitpunkt, sind wir in den notwendigen Vorbereitungen einfach zu spät dran und im roten Bereich: ob Läuferhirts, Medaillen, Läufergeschenke, Verpflegung - hier benötigen wir frühzeitig verlässliche Teilnehmerzahlen, mit denen wir planen können. Ähnliches gilt für größere Ausschreibungen wie etwa die Verkehrssicherung. Hier benötigt man Vorlaufzeit. Und letztlich gilt Gleiches natürlich auch für die Gewinnung der vielen freiwilligen Helfer:Innen. Mit den Zwängen der neuerlich grassierenden Pandemie stoßen wir erneut an die Grenze des Planbaren“, betont Sportdezernent Günter Beck, der die Laufveranstaltung seit über einem Jahrzehnt verantwortet.

„Daher komme ich – nach Rücksprache und in Übereinstimmung mit den Stadtvorstandskolleg:innen zu dem Schluss: Eine Durchführung des Marathon ist leider auch 2022 aufgrund der pandemischen Unwägbarkeiten weder seriös noch sicher umsetzbar und passt einfach

## **Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de](http://www.mainz.de)



gerade nicht in die Zeit. Wir werden auch 2022 in Mainz keinen Startschuss erleben – dies sehr zu meinem Bedauern.“

Veränderungen zwingend: „Essenz des Laufes geht verloren“

Der Gutenberg Marathon Mainz stehe als Synonym für ein Event der Begeisterung und Lebensfreude: Mainztypisch geprägt durch Partystimmung in vielen Bereichen der Stadt mit vielen tausenden anfeuernden Zuschauer/innen, die den Breitensport - gepaart mit ambitioniertem Leistungssport - inmitten eines umfangreichen Rahmenprogramms feiern. Ein sportbegeistertes Fest als essentieller Bestandteil der Laufveranstaltung.

Sportdezernent Günter Beck: „Der Lauf ist aktuell mit Rahmenprogramm, Marathonmesse, Pasta-Party, Startzeremonie, Zuschauer/innen und Musik an der Strecke, einem stimmungsvollen Zieleinlauf mit Verpflegungsdorf im Zielbereich in keiner Weise - oder nur unter massiven Be- und Einschränkungen - denkbar. Mit solchen Eingriffen - sofern sie überhaupt umsetzbar wären - würde die Essenz des Mainz Marathon komplett verloren gehen.“

Genau aus diesem Grunde bleibe das Vorhaben „Marathon 2022“ kaum planbar. Ein Zuwarten in der Entscheidung verursache wiederum Kosten

## **Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de](http://www.mainz.de)



– Geldmittel, die verloren wären.

Beck: Top geplante Veranstaltung nicht zu garantieren

Sportdezernent Beck: „Zusammengefasst: Grundlegende Punkte sind vor dem aktuellen Hintergrund nicht verlässlich zu steuern. Und da wir uns bei entscheidenden Aspekten stets im Konjunktiv bewegen, ist eine seriöse und top geplante Veranstaltung im Mainzer Sinne nicht zu garantieren. Dies war und wird aber immer unser Anspruch sein: Wir sind stolz darauf, im organisatorischen Bereich stets zu den Top Ten Deutschlands zu gehören. Und dies liegt genau daran, dass der Gutenberg Marathon in manchen Punkten schlicht einzigartig ist. Halbe Sachen machen wir nicht – weiterhin schon gar nicht auf Kosten der Gesundheit. Daher verkünden wir leider auch für 2022 die Absage. Mainz wird leider auch am 8. Mai 2022 nicht an der Startlinie stehen.“

**Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de](http://www.mainz.de)